

## **Trainingslager Cesenatico**

Die freien Tage der Faschingswoche nutzte die Mehrzahl der Rennfahrer des Teams Mangertseder, um sich in südlichen Gefilden eine Woche lang auf die neue Saison vorzubereiten. Die Wetterverhältnisse schienen noch kurz vor der Abfahrt nach Italien nicht so vielversprechend, aber das Quartier in Cesenatico war gebucht und man wollte das Beste daraus machen. Umso erfreulicher war jedoch die Tatsache, daß die Wetterprognosen im Internet auf den verschiedensten Seiten doch nicht so eintraten und die Fahrer so ihr geplantes Training bei moderaten Temperaturen komplett durchziehen konnten. Hätte das Wetter die letzten 20 Kilometer am letzten Tag auch noch gehalten, wären die Fahrer die ganze Woche trocken durchgekommen. Daß dieses Jahr in Cesenatico einen Winter wie schon seit 15 Jahren nicht mehr hatte, konnte man an zahlreichen Schneeresten und an den tief verschneiten Bergen im Hinterland sehen, aber trotzdem waren zahlreiche Radsportgruppen unterwegs, um ihre Form für das Frühjahr aufzubauen. Das Hotel Stella Maris erwies sich als ideale Unterkunft, das Haus war gut geheizt und die Sportler wurden hervorragend gepflegt, so daß die Gruppe nach einer Woche zufrieden die Heimreise antreten konnte. Leider mussten ein paar Leute das Trainingslager wegen ihrer Verpflichtungen an der Universität ausfallen lassen, in den bevorstehenden Semesterferien haben sie jedoch genügend Zeit, ihre Trainingseinheiten nachzuholen.

Toni Hornung  
22.02.2010